

Arbeit erfordernden Bestell-, Pflege-, Ernte- und Bergungsarbeiten zu schaffen. Den betreffenden landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften werden zur Anschaffung von Gebläsen, Melkanlagen usw. langfristige Kredite zur Verfügung gestellt.

Die Erfolge unserer werktätigen Einzelbauern beweisen, welche Leistungen auch sie mit Hilfe der ständigen Unterstützung und Fürsorge durch den Staat der Arbeiter und Bauern erzielen können. Der werktätige Einzelbauer, Genosse Meier, aus der Gemeinde Mittel Wendorf, Kreis Wismar, erhielt als ehemaliger Landarbeiter 9 Hektar Land aus der Bodenreform. Sein Vertrauen zur Arbeiterklasse brachte er darin zum Ausdruck, daß er seine landwirtschaftlichen Kenntnisse ständig vervollkommnete, um dem Boden, den er aus den Händen der Arbeiterklasse erhalten hatte, die höchsten Erträge abzurufen. Er erfüllte jedes Jahr seine Verpflichtungen gegenüber dem Staat und stellte dem freien Markt ständig Produkte zur Verfügung. (Beifall.) 1953 erntete er 35,7 Doppelzentner Getreide, 300 Doppelzentner Kartoffeln, 400 Doppelzentner Zuckerrüben und 711 Doppelzentner Gemüse je Hektar. Seine 4 Herdbuchkühe erbringen einen Stalldurchschnitt von 4900 Liter Milch bei 3,5 Prozent Fett. Den anderen werktätigen Bauern stellte er nicht nur laufend Jungvieh und Ferkel, sondern auch seine bei der Anwendung von Neuerermethoden gemachten Erfahrungen zur Verfügung. (Beifall.)

Seit dem III. Parteitag hat sich das Bündnis zwischen der Arbeiterklasse und der werktätigen Bauernschaft wesentlich gefestigt. Untrennbar sind die Arbeiter und werktätigen Bauern miteinander verbunden. Ein besonderer Ausdruck dieser Verbundenheit sind die Patenschaften der Industriearbeiter über landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften und Dörfer. Fast über alle landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften haben die Arbeiter unserer sozialistischen Industrie Patenschaften übernommen und leisten dadurch einen großen Beitrag zur Festigung der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften.

So halfen die Arbeiter des Treuhandbetriebs Möbel-Etui in Eisenberg den Genossenschaftsbauern der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft in Schkölen, große Schwierigkeiten in der genossenschaftlichen Arbeit zu überwinden. Besondere Hilfe wird der Parteioorganisation der Landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaft gegeben. Ein Mitglied der Parteileitung des Patenbetriebs be-